

Ruprecht-Karls-Universität
Heidelberg

Zentrum für
Ostasienwissenschaften

Centre for East Asian Studies



Institut für Japanologie
Institute of Japanese Studies
日本学研究所

Telefon: 06221 – 547660
FAXI 06221 – 547692
e-mail veit-schirmer@zo.uni-heidelberg.de
<http://www.rzuser.uni-heidelberg.de/~hw3/index2.htm>
6. Oktober 2009

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Wintersemester 09/10

(Stand 2. Oktober 2009)

Ü = Übung
PS = Proseminar
HS = Hauptseminar
V = Vorlesung
T = Tutorium
K = Kolloquium
OS = Oberseminar

Allgemeiner Hinweis:

Änderungen insbesondere bei der Raumverteilung sind vorbehalten.

Bitte grundsätzlich die Aushänge beachten !!!

Veranstaltung für Hörer aller Fakultäten

Ü Japanese für Hörer aller Fakultäten – Grundkurs I, 4 st.

Leitung: Kawami / Kuramoto

Termin der Veranstaltung: Mo. 12-14 Uhr c.t., R. ZSL ÜR 117

Do. 12-14 Uhr c.t., R. ZSL ÜR 117

Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Hörer aller Fakultäten

Scheinanforderung:

1. regelmäßige Teilnahme am Unterricht
2. Bestehen der Klausur(en)

Gegenstand der Veranstaltung:

Vermittlung grundlegender Kenntnisse der japanischen Sprache; Einführung in die Grammatik, Aussprache und Schrift (Hiragana, Katakana, einige Kanji); Vermittlung einer möglichst guten kommunikativen Kompetenz in kurzer Zeit. Dialogübungen zur Bewältigung typischer Alltagssituationen; Übungen zur Festigung von Strukturen in der sprachlichen Kommunikation; Lektüre von Texten, die sich mit grundlegenden Aspekten des japanischen Alltagslebens befassen.

Allgemeiner Hinweis:

Zugelassen sind höchstens 20 Teilnehmer. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Beratungen und Einschreibungen finden am 6. Oktober 2008 (Montag) zwischen 9:00 und 14:00 Uhr durchgehend statt.

Lehrmaterial:

- *Minna no nihongo. Skokyu I./* Textbuch. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-102-8.
- *Minna no nihongo. Skokyu I./* Übersetzungen und grammatikalische Erklärungen. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-239-3.

Ü Japanese für Hörer aller Fakultäten - Grundkurs II

Leitung: Takahashi / Okuda

Termin der Veranstaltung: Mo. 12-14 Uhr c.t., R. ZSL ÜR 217

Do. 12-14 Uhr c.t., R. ZSL ÜR 217

Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende, die den Grundkurs Japanese I erfolgreich abgeschlossen oder vergleichbare Kenntnisse haben.

Scheinanforderungen:

1. regelmäßige Teilnahme am Unterricht
2. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Erweiterung der Kenntnisse in der Basisgrammatik; Vertiefung der Hiragana- und Katakana-Kenntnisse, Vermittlung wichtiger Kanji und Festigung der Lesefähigkeit; Ausbau der mündlichen kommunikativen Kompetenz; Hinführung zum schriftlichen Ausdruck. Aufbauend auf den Kenntnissen aus dem Grundkurs I werden Dialogübungen zur Bewältigung typischer Alltagssituationen sowie Übungen zur Festigung von Strukturen in der sprachlichen Kommunikation durchgeführt. Durchgenommen werden u.a. japanische Verben, das direkte Objekt, instrumentale Umstandsbestimmungen, Adjektive, Zahlen und Mengen.

Allgemeiner Hinweis:

Zugelassen sind höchstens 20 Teilnehmer. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Beratungen und Einschreibungen finden am 6. Oktober 2008 (Montag) zwischen 9:00 und 14:00 Uhr durchgehend statt.

Lehrmaterial:

- *Minna no nihongo. Skokyu I./* Textbuch. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-102-8.
- *Minna no nihongo. Skokyu I./* Übersetzungen und grammatikalische Erklärungen. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-239-3.

Ü **Japanisch für Hörer aller Fakultäten – Aufbaukurs I, 4 st.**

Leitung: Kawami / Kuramoto

Termin der Veranstaltung: Mo. 10-12 Uhr c.t. (Kawami / Kuramoto), R. ZSL ÜR 220

Do. 10-12 Uhr c.t. (Kawami / Kuramoto), R. ZSL ÜR 118

Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Hörer aller Fakultäten, die den Grundkurs Japanisch II erfolgreich abgeschlossen oder vergleichbare Kenntnisse haben.

Scheinanforderung:

1. regelmäßige Teilnahme am Unterricht
2. Bestehen der Klausur(en)

Gegenstand der Veranstaltung:

Erweiterung der Kenntnisse in der Basisgrammatik, Ausbau der Kanji-Kenntnisse, Festigung der Lesefähigkeit, Erwerb einer Grundkompetenz im schriftlichen Ausdruck, Differenzierung des mündlichen Ausdrucks durch Unterscheidung von höflichkeitsmarkierter und nicht-höflichkeitsmarkierter Sprechweise.

Lerninhalte:

Vergangenheitsform der Adjektive im affirmativen und negierten Satz, Ausdrücke des Vergleichs, Komparativ und Superlativ, Ausdrücke des Wunsches, Finalsätze, die „te-Form“ des Verbs und Aufforderungen, Verlaufsform, Erlaubnisse und Verbote.

Allgemeiner Hinweis:

Zugelassen sind höchstens 20 Teilnehmer. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Beratungen und Einschreibungen finden am 12.10. (Freitag) zwischen 9:00 und 13:00 Uhr und am 15.10. (Montag) zwischen 9:00 und 13:00 Uhr durchgehend im ZLS statt.

Lehrmaterial:

- *Minna no nihongo. Skokyu I./* Textbuch. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-102-8.
- *Minna no nihongo. Skokyu I./* Übersetzungen und grammatikalische Erklärungen. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-239-3.

Ü **Japanisch für Hörer aller Fakultäten, Brückenkurs I (am Zentralen Sprachlabor (ZSL))**

Leitung: Kawami / Okuda

Termin der Veranstaltung: Mo. und Do. jeweils 10-12 Uhr c.t., ZSL ÜR 204

Beginn der Veranstaltung: Do. 15. April 2009

Zielgruppe: Hörer aller Fakultäten, die den Aufbaukurs Japanisch II erfolgreich abgeschlossen haben oder über vergleichbare Kenntnisse verfügen

Scheinanforderung:

1. regelmäßige Teilnahme am Unterricht
2. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Gegenstand der Veranstaltung ist die Bildung und der Gebrauch komplexer Satzstrukturen (Satzgefüge), der Ausbau der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsfähigkeit auf Mittelstufenniveau.

Lerninhalte:

Nebensätze und Konjunktionen, situationsbedingte und sozial bestimmte Ausdrücke für „Bekommen“ und „Geben“, Aufforderungen und Bitten, Potentialis.

Allgemeiner Hinweis:

Zugelassen sind höchstens 20 Teilnehmer. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Beratungen und Einschreibungen finden am 13.04. (Freitag) zwischen 9:00 und 13:00 Uhr und am 16.04. (Montag) zwischen 9:00 und 13:00 Uhr durchgehend im ZLS statt.

Lehrmaterial: *Minna no nihongo I*, Textbuch und Grammatik (erhältlich in der Fremdsprachenbuchhandlung Wetzlar, Plöck)

Allgemeine Hinweise für den Japanischunterricht Wintersemester 2009/10

1. Die Kurse „Modernes Japanisch“ am Japanologischen Seminar haben zum Ziel, die Sprachfähigkeit zu erlangen, um Japanologie zu studieren, d.h. Lesefähigkeiten, um Zeitungen oder Fachtexte zu verstehen, auch mit Hilfe von Wörterbüchern, Hörfähigkeiten, um Meinungsäußerungen, Vorträge etc. zu verstehen, die Fähigkeit, eigene Meinungen zu äußern, zu fragen, zu diskutieren usw. Dafür benötigt man Sprachkenntnisse auf dem Niveau der Oberstufe, z.B. mehr als 2.000 Kanji und einen Wortschatz von 7.000-10.000 Vokabeln.

2. Modernes Japanisch I (1. Semester) ist für Anfänger bestimmt. Das 1. Semester ist ein Intensivkurs mit 18 Stunden pro Woche, um ein effektives Studium zu ermöglichen. Das Ziel bis Ende des 2. Semesters (10 Stunden pro Woche) ist, das Niveau der Grundstufe abzuschließen (alltägliche Konversation, Grundgrammatik, 582 aktiv beherrschte Kanji, plus 250 passiv beherrschte Kanji, 2.000 Vokabeln).

3. Modernes Japanisch I - IV hat das Erreichen des Niveaus der Mittelstufe zum Ziel (alltägliche Konversation, Verstehen und Äußerungen von etwas komplizierteren Inhalten, Lesen von Texten mit Wörterbuch, Schreiben von Briefen und kurzen Aufsätzen; die Zahl der Kanji beträgt mehr als 1.500 (darin ca. 700 zum Schreiben) und ca. 4.000 Vokabeln, was ungefähr der 2. Stufe des „Japanese Proficiency Test“ entspricht). Am Ende des 2., 3. und 4. Semesters gibt es jeweils einen Test über aktive Basis-Kanji, bei dem 70% der geforderten Prüfungsleistung erreicht werden müssen, und der Voraussetzung für die Abschlussprüfung des Modul II ist. Die erfolgreiche Teilnahme an den Sprachkursen „Modernes Japanisch I - II“ oder entsprechende japanische Sprachkenntnisse sind für die Orientierungsprüfung erforderlich. Dasselbe gilt für die Sprachkurse „Modernes Japanisch I - IV“ für die Abschlussprüfung des Modul II.

4. Vier Sprachfähigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) sollen allgemein gelernt werden. Der Schwerpunkt des ersten Kurses liegt auf der Ausbildung der Konversationsfähigkeiten (Hören, Sprechen). In den folgenden drei Kursen verlagert sich der Schwerpunkt allmählich auf das Lesen. Alle Kurse setzen eine aktive Beteiligung der Studierenden am Unterricht voraus.

5. Der Unterricht beträgt im 1. Semester pro Woche 18 Stunden (real 13,5 Zeitstunden), im 2. Semester (10 ECTS) pro Woche 10 Stunden (real 7,5 Zeitstunden) und im 3. und 4. Semester (jeweils 8 ECTS) pro Woche 8 Stunden (real 6 Zeitstunden).

Wintersemester: real 15 Wochen 203 + 90 Zeitstunden

Sommersemester: real 15 Wochen 113 + 90 Zeitstunden

Die tatsächliche Unterrichtszeit des 1. bis 4. Semesters beträgt ungefähr 500 Stunden. Es ist notwendig, auch außerhalb der Unterrichtsstunden selbständig zu lernen und das im Unterricht Erlernte aktiv anzuwenden.

6. Zusätzlich zu dem regulären Sprachunterricht im 2.-4. Semester gibt es einmal pro Woche oder 14-tägig eine 1-stündige Sprachpraxisübung in Kleingruppen, um unter normalen Sprechbedingungen Japanisch anzuwenden bzw. einen Vortrag zu halten.

7. Für die Studierenden des B.A. Studienganges wird Modul I (Grundkurs Modernes Japanisch 1 und 2) mit 29 CP bewertet, Modul II (Mittelkurs Modernes Japanisch 3 und 4) mit 16 CP und das Modul III (Oberkurs Modernes Japanisch 5) mit 4 CP bewertet.

Veranstaltungen für Studierende des BA-Studienganges „Ostasienswissenschaften mit Schwerpunkt Japanologie“

Ü 現代日本語 Modernes Japanisch 1 (Grundkurs I)

Leitung: Nakahiro-van den Berg / Iijima (in Gruppen A und B)

Termine der Veranstaltungen:

Allgemeiner Sprachunterricht

Mo. 9-11 Uhr c.t.	R. 136 (A+B)	Nakahiro-v.d. Berg
Mo. 11-13 Uhr c.t.	R. 136 (A)	Nakahiro-v.d. Berg
Mo. 11-13 Uhr c.t.	R. 107 (B)	Iijima
Di. 9-13 Uhr c.t.	R. 136 (A)	Iijima
Di. 9-13 Uhr c.t.	R. 107 (B)	Nakahiro-v.d. Berg
Do. 9-13 Uhr c.t.	R. 136 (A)	Nakahiro-v.d. Berg
Do. 9-13 Uhr c.t.	R. 107 (B)	Iijima
Fr. 11-13 Uhr c.t.	R. 107 (A)	Kawami
Fr. 11-13 Uhr c.t.	R. 109 (B)	Takahashi

Grammatik + Übersetzen

Mi. 9-11 Uhr c.t. R. 136 (A+B) Wallner

Aktiv-Kanji-Übung

Fr. 9-11 Uhr c.t. R. 136 (A+B) Takahashi

Beginn der Veranstaltungen: Mo. 12. Oktober 2009 – der Unterricht am Di., 13. Oktober fällt wegen der allgemeinen Vorbesprechung für Studierende ab dem 3. Semester aus

Zielgruppe: Anfänger (1. Semester)

ECTS: 18 CP

Gegenstand der Veranstaltung:

Der Kurs besteht aus drei Komponenten: dem allgemeinen Sprachunterricht (14 Stunden), Grammatikerklärung + Übersetzung (2 Stunden) und Kanji-Schreibübung (2 Stunden). Der Schwerpunkt dieses ersten Kurses liegt auf der Schulung der Konversationsfähigkeiten (Hören, Sprechen) und dem Erlernen von Kanjizeichen.

Allgemeiner Hinweis / Lehrbuch:

- Shôji Iijima, *Situatives, Praktisches Japanisch I und II* (eigenes Lehrbuch)

Zur Anschaffung empfohlen:

- Wolfgang Hadamitzky, *Kanji & Kana 1. - Langenscheidts Handbuch und Lexikon der japanischen Schrift*. (23,90 Euro) ISBN 3-468-49391-6

Ü 現代日本語 Modernes Japanisch 3 (Mittelkurs I)

Leitung: Iijima / Nakahiro-van den Berg

Termine der Veranstaltungen:

Mo. 11-13 Uhr c.t.	R.108	Takahashi (gurûpu renshû)
Mo. 14-16 Uhr c.t.	R. 107	Iijima
Mo. 16-18 Uhr c.t.	R. 107	Iijima (gurûpu renschû)
Di. 14-16 Uhr c.t.	R. 107	Nakahiro-v.d. Berg
Do. 14-16 Uhr c.t.	R. 107	Iijima
Fr. 11-13 Uhr c.t.	R. 136	Wuthenow (Grammatik + Übersetzung)

Beginn der Veranstaltungen: Do. 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des 3. Fachsemesters – nach Abschluss von *Modernes Japanisch 2*

ECTS: 8 CP

Allgemeiner Hinweis / Lehrbuch:

- Shôji Iijima, *Situatives, Praktisches Japanisch II und III*(eigenes Lehrbuch)

Ü 現代日本語 **Modernes Japanisch 5 (Oberkurs)**

Leitung: Nakahiro-van den Berg, Takahashi

Termin der Veranstaltung: Di. 14-16 Uhr c.t., R. 136 (Iijima)

Do. 14-16 Uhr c.t., R. 136 (Nakahiro-v.d. Berg)

Unterrichtsbeginn: 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende mit bestandener Zwischenprüfung, sowie Studierende des 5. Fachsemesters im Studiengang des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“

ECTS: 4 CP

Scheinanforderungen:

1. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Im Unterricht liegt der Schwerpunkt auf der Steigerung des Leseverständnisses und Diskussionsfähigkeit anhand eines japanischen Lehrbuches („Gendaishakai“) für Oberschüler.

Allgemeiner Hinweis:

Die Übung entspricht dem Oberkurs „Modernes Japanisch I“ des BA-Studienganges „Ostasienwissenschaften“

Ü **Kalligraphie für Anfänger (Shodô I)**

Leitung: Toribuchi-Thüsing

Termin der Veranstaltung: Mi. 14-16 Uhr c.t., R. 107

Beginn der Veranstaltung: 14. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des Grundstudiums

Gegenstand der Veranstaltung:

In diesem Kurs werden der Umgang mit dem Pinsel und Grundtechniken des Schreibens gelernt. Außerdem üben wir das Schönschreiben von Kana-Zeichen (Hiragana und Katagana) mit dem Bleistift.

Allgemeiner Hinweis:

Der Pinsel ist im Unterricht zu erwerben (5,- €). Materialkosten: 3,50 €.

PS **Geschichte Japans I: Von den mythischen Anfängen bis 1868 (mit Tutorium)**

Leitung: Thomas Büttner (Gruppe A und B)

Termin der Veranstaltung: Gruppe A: Mi. 11-13 Uhr c.t., R.107

Gruppe B: Mi. 14–16 Uhr c.t., R. 136

Termin des Tutoriums: Mi. 16-18 Uhr, c.t., R. 136, Leitung: Juljan Biontino

Beginn der Veranstaltung: 14. Oktober 2009

Beginn des Tutoriums: 14. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des Grundstudiums im Magisterstudiengang „Japanologie“ bzw. im BA-Studiengang „Ostasienwissenschaften“ (mit Schwerpunkt Japanologie, beide vornehmlich im 1. Fachsemester)

ECTS: 4/2 CP

Scheinanforderungen:

1. regelmäßige Teilnahme an den Seminarsitzungen und am Tutorium
2. Vorbereitung der Seminarsitzungen auf der Grundlage der Leseliste
3. mündliche Beteiligung an den Diskussionen
4. erfolgreiche Teilnahme an Leistungsüberprüfungen (Tests) im Laufe der Veranstaltung
5. Referat zu einem vorgegebenen Thema
6. Hausarbeit auf der Grundlage des Referates
7. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Dieses Proseminar zur Geschichte Japans von den mythischen Ursprüngen, über das japanische Altertum bis hin zum japanischen Mittelalter und dessen Abschluss, dem Jahr 1868 als dem Beginn der Moderne in Japan, bietet einen Überblick über die relevanten

historischen Entwicklungen des Landes im Kontext Ostasiens. Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung steht die Analyse der politischen, sozialen sowie ökonomischen Besonderheiten der verschiedenen historischen Epochen des Untersuchungszeitraumes unter Berücksichtigung der geistesgeschichtlichen Grundlagen. Neben der Vermittlung von für ein Japanologie-Studium unabdingbaren historischen Kenntnissen als einer Grundvoraussetzung für ein erfolgreiches Studium steht das Erlernen von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens – als zweiter Säule des Seminars – ebenfalls im Zentrum unserer Lehrinhalte.

Allgemeiner Hinweis:

Als Diskussionsgrundlage einzelner Aspekte der historischen Entwicklung Japans von den Anfängen bis 1868 in den einzelnen Seminarsitzungen setzen wir für die Seminarsitzungen die Lektüre der relevanten Kapitel folgender historischer Übersichten als bekannt voraus:

- John W. Hall, *Das japanische Kaiserreich*. Fischer Weltgeschichte, Bd. 20, Frankfurt/M.: Fischer, 1968 (Neuaufgaben vorhanden). (Signatur in der Bibliothek des Japanologischen Seminars: JA 41/10)
- Mikiso Hane, *Premodern Japan. A Historical Survey*, Boulder, Colorado/Oxford, England: Westview Press, 1991 (JA 41/106)

PS Japanische Literatur I (mit Tutorium)

Leitung: Wuthenow

Termin der Veranstaltung: Mi. 11-13 Uhr c.t., R. 136

Termin des Tutoriums: Do. 18-20 Uhr c.t., R. 136, Leitung: Dominik Wallner

Beginn der Veranstaltung: 14. Oktober 2009

Beginn des Tutoriums: 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des Grundstudiums ab dem 3. Fachsemester

ECTS: 4/2 CP

Scheinanforderungen:

1. Regelmäßige Teilnahme an den Seminarsitzungen und am Tutorium
2. Mündliches Referat zu einem vorgegebenen Thema, zusätzlich ggf. Übernahme eines Kurzreferates
3. Schriftliche Hausarbeit auf der Grundlage des Referates
4. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Im Proseminar „Japanische Literatur I“ wird die japanische Literatur von ihren Anfängen bis in die Edo-Zeit anhand von ausgewählten Werken behandelt. Ziel ist es, sowohl einen Überblick über die literaturgeschichtliche Entwicklung zu geben als auch Analyse und Interpretation literarischer Werke einzuüben.

Allgemeiner Hinweis:

Zur ersten Information können der *Princeton Companion to Classical Japanese Literature* (76-8) und die *Kôdansha Encyclopedia of Japan* (71-1) zu Rate gezogen werden. Weitere Literatur findet sich im Handapparat in der Seminarbibliothek.

Begleitend zum Proseminar findet ein von Dominik Wallnergeleitetes Tutorium statt, dessen Besuch ebenfalls Pflicht ist. Zweck des Tutoriums ist neben der Vertiefung des Proseminar-Stoffes auch das Durcharbeiten von Wissenskanon und Kanji-Liste des Bereichs „Literatur“ für die Zwischenprüfung und die Lektüre zusätzlicher Texte. Daneben werden Hilfestellungen für die Anfertigung der Proseminararbeit gegeben.

V/Ü Ostasien in der Weltgeschichte I (mit Tutorium)

Leitung: Seifert / Trede / Volkmar

Termin der Veranstaltung: Do. 14-16 Uhr c.t., R. IEK HS (Seminarstraße 4)

Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des 1. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ mit jeweiligem Schwerpunkt (Pflichtkurs)

ECTS: 4 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Wöchentliche Vorbereitung durch Lesen und Begreifen des betreffenden Artikels im Reader.
3. Keine Klausur, sondern stattdessen zu Hause zu schreibende drei Kurz-Essays (1 ½ bis 2 Seiten, 12 Punkt, 1 ½ Zeilenabstand, mit Literaturangaben) zum jeweils gestellten Thema aus den drei Blöcken. Abgabe der Kurzesays in ausgedruckter Form bei Tutor/in in der darauffolgenden Woche, in der kein Unterricht stattfindet, wohl aber ein Tutorium. Wenn ein Attest vorliegt, kann der Kurzesay auch eine Woche später abgegeben werden.
4. Die mündliche Mitarbeit geht in die Bewertung mit ein.
5. Die Endnote ergibt sich zu je 25% aus den drei Kurz-Essays und der mündlichen Teilnahme.

Gegenstand der Veranstaltung:

In diesem Kurs werden Grundlagen zur Naturgeschichte, Geographie, Geologie, zur Bevölkerung in Ostasien, einschließlich ethnischer und sprachgenetischer Zusammenhänge, zu visuellen Objekten in Ostasien, zu vorstaatlichen Kulturen, zur Staatenbildung und zur Struktur der Gesellschaft, sowie insbesondere zum wirtschaftlichen und kulturellen Austausch zwischen Ostasien und der „übrigen Welt“, und zu den Beziehungen innerhalb Ostasiens bis ca. 1850 vermittelt.

Termine: Einführung: 15.10.

Volkmar: 22.10., 29.10., 5.11., 12.11., 19.11. (keine Vorlesung, aber Abgabe des 1. Essays im Tutorium)

Seifert: 26.11., 3.12., 10.12., 17.12., 7.1.2010 (keine Vorlesung, aber Abgabe des 2. Essays im Tutorium)

Trede: 14.1., 21.1., 28.1., 18.2. (keine Vorlesung, aber Abgabe des 3. Essays im Tutorium).

ACHTUNG: die Vorlesungszeiten im Block von Frau Trede werden etwas ausgedehnt. Genaue Information in der Einführungsveranstaltung am 15.10.

Reader: Der Reader zu dieser Veranstaltung steht Anfang Oktober zur Verfügung.

T Tutorium zur V/Ü Ostasien in der Weltgeschichte I

Leitung: NN

Termin der Veranstaltung: Fr. 14-16 Uhr c.t., siehe Aushang

Beginn der Veranstaltung: 16. Oktober 2009

oder

Leitung: Jens Bartel

Termin der Veranstaltung: Mo. 14-16 Uhr c.t., siehe Aushang

Beginn der Veranstaltung: siehe Aushang

Allgemeiner Hinweis:

In der Woche, in der ein Essay abgegeben wird, fällt das Tutorium mit der Vorlesungszeit zusammen.

Ü Einführung in die Textanalyse

Leitung: Wuthenow

Termin der Veranstaltung: Di., 11-13 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 10. Oktober 2008

Zielgruppe: Studierende des 3. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ (Pflichtkurs)

ECTS: 4 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Kurzreferate und Diskussionsbeiträge
3. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Die Übung beginnt mit Distinktionsübungen anhand von deutschen und englischen Originaltexten. Ziel ist das Erkennen von formalen Charakteristika verschiedener Textsorten aus allen Bereichen (Alltag, Recht, Wissenschaft, Religion, Literatur). In einer zweiten Phase wird versucht, dies auch mit in Übersetzung vorliegenden chinesischen bzw. japanischen Texten zu wiederholen. In der dritten Arbeitsphase werden typische Analyseformen vorgestellt. Dabei werden Standardtexte der Texttheorie in Auszügen gelesen und im Hinblick auf ihre Anwendbarkeit diskutiert. In einer vierten Phase werden einzelne komplexe Texte (auch Mischformen von Wort und Bild bzw. Wort und Musik) analysiert. Die Übung soll zu einem wissenschaftlich-reflektiertem Umgang mit Texten fremder Kulturen und Gesellschaften anleiten.

V/Ü Kulturelle Grundlagen Ostasiens

Leitung: Árokay / Ledderose / Statu

Termin der Veranstaltung: Do. 9-11 Uhr c.t., R. IEK HS (Seminarstr. 4)

Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des 3. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienswissenschaften“ (Pflichtkurs)

ECTS: 4/3 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung
2. Kurzreferate
3. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Die Übung vermittelt Wissen über drei ganz Ostasien gemeinsame Elemente des kulturellen Erbes: 1. chinesische Schrift, 2. Konfuzianismus, 3. Buddhismus. Die chinesische Schrift wird in ihrer historischen Entwicklung und kulturellen Wirkung vorgestellt. Dabei werden auch die Probleme ihrer Adaption für andere Sprachen und die Versuche einer Lösung (Entwicklung eigener Schriftsysteme bzw. Mischschriften in Japan und Korea) sowie die modernen Diskussionen über Reform bzw. Abschaffung des Systems behandelt. Für den Konfuzianismus und Buddhismus werden einerseits die Gemeinsamkeiten (kanonische Schrift, Grundüberzeugungen) vorgestellt, andererseits auch die je eigene Entfaltung in den einzelnen ostasiatischen Ländern sowie ihre gegenwärtigen Formen angesprochen. Abfolge der Themen: Sinologie, Ostasiatischen Kunstgeschichte, Japanologie

Ü Computer und Internet mit asiatischen Sprachen

Leitung: Takara Baumbach

Termin der Veranstaltung: Di. 16-18 Uhr c.t., R. Akad.-Str. R EG 013

Beginn der Veranstaltung: 27. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des 5. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienswissenschaften“ (Pflichtkurs)

ECTS: 3

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Präsentation im Unterricht mit kurzer Dokumentation

Gegenstand der Veranstaltung:

Das Modul dient der Vermittlung einer flexiblen und breiten Kompetenz im gezielten Umgang mit digitalen Ressourcen in westlichen und ostasiatischen Sprachen (Textressourcen ebenso wie statistische und graphische, filmbezogene und akustische Daten). Der Kurs vermittelt Grundkenntnisse zur Organisation digitaler Daten sowie der Integration verschiedener Datentypen in fachbezogene Darstellungsformen. Konkret: Handhabung von ostasiatischen Web-Ressourcen, Arbeit mit online Referenzwerken in ostasiatischen Sprachen, Deep-web Recherche zu ostasienswissenschaftlichen Themen, Datenbanken und deren Nutzung, Erstellung gemischt-sprachlicher und gemischt-medialer Dokumente, Organisation digitaler Daten.

Allgemeiner Hinweis:

Im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung wird der Kurs „Online-Kommunikation und Erschließung von Online-Quellen (GT)“ des Studienganges „Master Japanologie“ angeboten (1. Semester, 3 CP; nähere Informationen bei Frau Wuthenow)

Ü Japan-bezogene Neuerscheinungen

Leitung: Oliver Piller

Termin der Veranstaltung: Fr. 16-18 Uhr c.t., R. 136

Beginn der Veranstaltung: 16. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des 3. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ (Pflichtkurs)

ECTS: 3 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Kurzreferate über eine Neuerscheinung
3. Verfassen einer Rezension

Gegenstand der Veranstaltung:

In dieser Übung werden die Studierenden mit aktueller westlich-sprachiger Fachliteratur zu Japan und Ostasien vertraut gemacht und zum kritischen Lesen angeleitet. Voraussetzung für die Teilnahme sind der Abschluss der Module „Ostasien in der Weltgeschichte I und II“, sowie gute Lesefähigkeiten im Englischen.

Ü Fachspezifische Lektüre Japanisch I – Bereich Kultur und Literatur (Begleitlektüre zum HS)

Leitung: Árokay

Termin der Veranstaltung: Mi 9-11 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 14. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des 5. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ (Pflichtkurs)

ECTS: 3 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige aktive Teilnahme an der Veranstaltung
2. Protokoll
3. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Die Übung leitet zur Lektüre und Übersetzung von japanischen wissenschaftlichen Texten an. Besonderes Gewicht wird auf die Analyse der Syntax und die umfassende Verwendung von japanischen Nachschlagewerken gelegt.

Allgemeiner Hinweis:

Dieser Kurs richtet sich in erster Linie an B.A.-Studierende des 5. Semesters und ist als Begleitlektüre zum HS „Facetten der edo-zeitlichen Populärkultur“ konzipiert. Alle TeilnehmerInnen des HS sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

Ü Fachspezifische Lektüre Japanisch I – Sozialwissenschaft

Leitung: Seifert

Termin der Veranstaltung: Fr. 9-11 Uhr c.t., R. 107

Beginn der Veranstaltung: 16. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des 5. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ (Pflichtkurs)

ECTS: 3 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Die Übung leitet zur Lektüre und Übersetzung von japanischen wissenschaftlichen Texten an. Besonderes Gewicht wird auf die Analyse der Syntax und die umfassende Verwendung von japanischen Nachschlagewerken gelegt.

Allgemeiner Hinweis:

Parallel wird eine zweite Veranstaltung angeboten, die stärker kulturwissenschaftlich ausgerichtet ist. Die Studierenden können je nach ihren Interessen eine der beiden Veranstaltungen wählen (siehe oben).

HS Stadtgeschichte(n) Ostasiens: geographische, kulturhistorische und stadtplanerische Aspekte

Leitung: Müller-Saini

Termin der Veranstaltung: Do. 16-18 Uhr c.t., R. 201

Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienswissenschaften“ (Wahlpflicht-Modul: Ostasien Hauptseminar)

ECTS: 4

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Vorbereitung einer ausführlichen Präsentation unter Berücksichtigung von Karten- und Bildmaterial (max. 35-minütig), die anschließend als CD abzugeben ist.
2. Erstellung eines ausführlichen Thesenpapiers (ca. 4 Seiten mit Literaturangaben, die ca. 4 Wochen vorher zu Überprüfung abzugeben sind).
3. Erstellung eines Hintergrundtextes pro Stadt zu der jeweiligen Sitzung (2 Wochen vorher), der zusätzlichen Stoff für die Diskussion bildet und mit Leitfaden zur Lektüre zu versehen ist.
4. mündliche Mitarbeit

Gegenstand der Veranstaltung:

Das Ostasienseminar beschäftigt sich mit ausgewählten Städten Chinas, Japans und Koreas und geographischen, kulturhistorischen und stadtplanerischen Aspekten.

Allgemeiner Hinweis:

Die Leistungsbewertung erfolgt zu 4 Teilen aus der Präsentation und zu 1 Teil aus der mündlichen Mitarbeit während des gesamten Seminars. Die Themenvergabe erfolgt nach dem Prinzip „wer zuerst kommt...“.

Die Teilnehmerzahl ist auf 28 Studierende begrenzt. Eine verbindliche Voranmeldung (Anmeldebeginn ab sofort) - am besten per mail (gmsaini@sino.uni-heidelberg.de) - ist unbedingt erforderlich. Angaben: Name, Semesterzahl, Schwerpunkt (bei OAKG mit Sprachwahl)

Anmeldungen ab sofort unter: mueller-saini@zo.uni-heidelberg.de

HS Facetten der edo-zeitlichen Populärkultur

Leitung: Árokay

Termin der Veranstaltung: Mi. 11-13 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 14. Oktober 2009

Zielgruppe: Für Studierende im B.A.-Studiengang (5. Semester) und im Magister-Studiengang (ab 5. Semester).

ECTS: 4/6 (Master 5)

Scheinanforderungen:

1. Regelmäßige aktive Teilnahme (inkl. Vorbereitung der Texte)
2. mündliches Referat
3. Schriftliche Zusammenfassung des Referats (B.A.-Studierende) bzw. Seminararbeit (Magister-Studierende)

Gegenstand der Veranstaltung:

Im Laufe der Edo-Zeit (1603-1867) entstehen diverse Formen der Literatur und Kultur, die nicht mehr einem engen Kreis von Adligen vorbehalten sind, sondern von großen Gruppen der Bevölkerung produziert und rezipiert werden. Einiges hat seine Wurzeln in der aristokratischen Kultur vorangehender Epochen, anderes entsteht erst im Kontext der edo-

zeitlichen städtischen Kultur wie das Kabuki- und das Jôruri-Theater, die *haikai*-Dichtung, populäre Literaturgattungen, das *ukiyo-e* usw. In dieser Veranstaltung wollen wir uns einerseits mit den sozialen und materiellen Voraussetzungen für die Entstehung einer Populärkultur -- wie Alphabetisierung, Verbreitung des Buchdrucks bzw. von Bildruckverfahren, Schulsystem, soziale Netzwerke -- beschäftigen, andererseits die neuen literarischen und künstlerischen Ausdrucksformen anhand von konkreten Beispielen untersuchen.

Zur Vorbereitung empfohlene Literatur:

Ikegami, Eiko: *Bonds of Civility: Aesthetic Networks and the Political Origins of Japanese Culture*. Cambridge [u.a.]: Cambridge University Press, 2005.

HS Wege des Wissens. Japanische Studenten in Heidelberg ab 1920 und ihre spätere Rolle in Japan

Leitung: Seifert

Termin der Veranstaltung: Fr. 11-13 Uhr c.t., R. 108

Beginn der Veranstaltung: 16. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“

ECTS: 4/6 (Master 5)

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige aktive Teilnahme (inkl. Vorbereitung der Texte)
2. Recherche im Universitätsarchiv über die japanischen Studenten
3. Recherche-Bericht (B.A.-Studierende) bzw. Seminararbeit über die betreffende Person inkl. Recherche in japanischen Medien (Master- und Magister-Studierende)

Gegenstand der Veranstaltung:

Für die Wissenschaftsgeschichte Japans und die deutsch-japanischen Beziehungen spielt die Universität Heidelberg besonders ab 1920 eine wichtige Rolle. Viele später in Japan berühmt gewordene Studenten haben hier studiert, so etwa der Historiker Hani Gorô und die Philosophen Miki Kiyoshi, Kuki Shûzô und Amano Teiyû. Umgekehrt sind Heidelberger Universitätslehrer nach Japan gegangen, z.B. der Soziologe Emil Lederer. Bestimmte Denkrichtungen wurden maßgeblich von Heidelberg aus nach Japan getragen, beispielsweise der Neukantianismus und die Wissenssoziologie. Diskutiert werden insbesondere auch Probleme, die mit der Rezeption der Theorien und wissenschaftlichen Resultate zusammenhängen.

Allgemeiner Hinweis:

Literatur zur Vorbereitung: Ishida, Takeshi: *Die Entdeckung der Gesellschaft. Zur Entwicklung der Sozialwissenschaften in Japan*. Edition Suhrkamp Nr. 2192, 2008; „Philosophy and Inflation. Miki Kiyoshi in Weimar Germany, 1922-1924“, in: *Monumenta Nipponica* vol. 53 (1998), no.1.

HS/OS The Present of the Past in East Asia

Leitung: Joachim Kurtz

Termin der Veranstaltung: Di. 14-16 Uhr c.t., KJC 112 (?)

Beginn der Veranstaltung: 13. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ oder im Master-Studiengang Japanologie

ECTS: 4/6 (Master 5)

Scheinanforderung:

- Bitte mit Herrn Kurtz abklären

Gegenstand der Veranstaltung:

Representations of the past—as tradition, memory, heritage or myth—play a central role in the self-definitions of cultures, nations and societies. This seminar aims to understand how such representations were formed, reshaped, and contested in modern and contemporary East Asia. Our aim is to disentangle the interests, concerns and anxieties that have shaped Chinese, Japanese and Korean answers to the question of historical continuity in the age of the European expansion. In our joint investigations, we will scrutinize representations of the past

in scholarly works, including histories of thought, science and literature; explore sites of memory, such as monuments, museums, parks and mausoleums; and analyze depictions of historical events and personalities in historiography, film, fiction, music, art, and popular culture.

Required readings: Readings will be provided in electronic format at the beginning of the semester.

Allgemeiner Hinweis:

Lecture will be held in English!

AG Ikebana-Kurs

Leitung: K.Terai-Bierbrauer - Meister der Ohara-Ikebanaschule

Termin der Veranstaltung Fr. 14-16 Uhr c.t., Raum 107

Beginn der Veranstaltung: siehe Aushang

Zielgruppe: Für interessierte Studierende aller Semester und Fachrichtungen

Teilnahmebestätigung möglich

Gegenstand der Veranstaltung:

Der Ikebana-Kurs aus dem SS 2009 wird als Arbeitsgemeinschaft weitergeführt. Neue Teilnehmer sind willkommen. Weitere Informationen siehe Aushang.

Weitere Veranstaltungen:

Ü **Japanisch für Fortgeschrittene (Jôkyû)**

Siehe Hauptstudium

Ü **Einführung in die japanische Schriftsprache (Bungo II)**

Siehe Hauptstudium

Ü **Online-Kommunikation und Erschließung von Online-Quellen (mit Japanisch)**

Siehe Hauptstudium

Ü **Fachsprachliche Kommunikation und Lektüre**

Siehe Hauptstudium

Ü **Hilfsmittelkunde Japanologie**

Siehe Hauptstudium

Ü **Quellenlektüre und Analyse I**

Siehe Hauptstudium

OS **Die „Nationale Schule“ (Kokugaku) – Kulturtheoretische Perspektiven**

K **Kolloquium für Magistranden, B.A.- und M.A.-Kandidaten**

Siehe Hauptstudium

Veranstaltungen für den Studiengang „Master Japanologie“ und das Hauptstudium „Magister Japanologie“

現代日本語 Modernes Japanisch 5 (Oberkurs)

Siehe B.A.-Ostasienwissenschaften

Ü Japanese für Fortgeschrittene – Lektürekurs (Jôkyû)

Leitung: Shin Yoshida

Termin der Veranstaltung: Mo. 16-18 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 19. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des Hauptstudiums ab dem 7. Fachsemester sowohl des Master- als auch des Magisterstudiengangs

Scheinanforderungen:

1. Auf Wunsch kann bei regelmäßiger Teilnahme ein Teilnahmechein ausgestellt werden.

Gegenstand der Veranstaltung:

Der Kurs "Japanisch für Fortgeschrittene" richtet sich an Studenten, die während des Hauptstudiums ihr Japanisch auffrischen oder nach dem Auslandsstudium in Japan ihr Japanisch weiterentwickeln möchten. Durch den Kurs sollen die erworbenen Sprachkenntnisse (Schreiben, Lesen, Sprechen und Hören) erhalten und vertieft werden. Vor allem werden hierzu intensive Schreib- und Leseübungen durchgeführt, um die Fähigkeit, korrektes und gutes Japanisch schreiben zu können, zu entwickeln. In diesem Semester ist die gemeinsame Lektüre des Buchs "Warum sind Japaner areligiös?" von Ama Toshimaro auf Japanisch vorgesehen. Dieses Buch beschäftigt sich mit der Bedeutung der Religion und des Verhältnisses von Politik und Religion in der japanischen Gesellschaft. Auf Basis dieser Lektüre soll die Situation hinsichtlich der Religion in Japan diskutiert und analysiert werden.

OS (OS für Magister- und M.A.-Kandidaten): Die "Nationale Schule" (*kokugaku*): kulturtheoretische Perspektiven

Leitung: Árokay

Termin der Veranstaltung: Do. 11-13 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Für Studierende im Master- oder Magister-Studiengang (ab 7. Semester) der Japanologie.

ECTS: 4/6 (Master 5)

Scheinanforderungen:

1. Regelmäßige aktive Teilnahme (inkl. Vorbereitung der Texte)
2. Präsentation
3. Seminararbeit (Magister)

Gegenstand der Veranstaltung:

Die „Nationale Schule“ entstand im Laufe des 18. Jahrhunderts als Antwort auf die vorherrschende konfuzianische Ideologie in Japan, und sie wird häufig als der Vorläufer nationalistischer Strömungen des 19. und 20. Jahrhunderts dargestellt. Als ihre wichtigsten Vertreter gelten in diesem Sinne Kado no Arimaro, Kamo no Mabuchi, Motoori Norinaga und Hirata Atsutane. Zur *kokugaku* gehören aber auch solche Namen wie Ueda Akinari, der im Westen als Verfasser von Erzählungen bekannt ist, Fujitani Nariakira und sein Sohn Mitsue, Ban Kôkei u.a., die sich in einer Zeit, in der sich die heute gängigen Wissenschaftsdisziplinen noch nicht etabliert hatten, um die Rekonstruktion der japanischen Geschichte sowie Sprach- und Kulturgeschichte verdient gemacht haben.

Wir wollen in dieser Veranstaltung einige dieser *kokugaku*-Vertreter kennenlernen und die Hauptthemen ihrer Auseinandersetzung mit der japanischen Vergangenheit rekonstruieren. Ziel der Veranstaltung ist, die Vielfalt der Strömungen innerhalb der *kokugaku* aufzuzeigen, ohne dabei die tatsächlich nationalistischen Potentiale zu vernachlässigen.

OS Geschichtserziehung und Nationalismus in Japan

Leitung: Seifert

Termin der Veranstaltung: Di. 11-13 Uhr c.t., R. 108

Beginn der Veranstaltung: 20. Oktober 2009

Zielgruppe: Für Studierende im Master- oder Magister-Studiengang (ab 7. Semester) der Japanologie.

ECTS: 4/6 (Master 5)

Scheinanforderungen:

1. Regelmäßige aktive Teilnahme (inkl. Vorbereitung der Texte)
2. Präsentation der Vorbereitung eines Abschnitts aus einem japanisch-sprachigen Geschichtsschulbuch.
3. Seminararbeit

Gegenstand der Veranstaltung:

In den letzten Jahren hat sich der Streit um die Inhalte der Geschichtserziehung in den Ländern Ostasiens verschärft. Andererseits gibt es in Japan, China und Südkorea Bemühungen um ein gemeinsames Geschichtsverständnis, die sich sogar in einem gemeinsamen Geschichtsbuch niedergeschlagen haben. In diesem Oberseminar sollen die institutionellen Bedingungen des Geschichtsunterrichts in Japan und die staatliche Politik für seine Durchführung untersucht werden

Allgemeiner Hinweis: Die Teilnehmer müssen als notwendige Ergänzung das Seminar unseres Gastprofessors Prof. MIYAKE Akimasa (Chiba-Universität), das zwischen dem 15.10. und dem 5.12. stattfinden wird, belegen.

OS Gastvorlesung/Seminar

Leitung: Prof. Akimasa Miyake

Termin der Veranstaltung: Di., 16-18 Uhr c.t., R 136

Beginn der Veranstaltung: 20. Oktober 2009

Zielgruppe: Für Studierende im Master- oder Magister-Studiengang (ab 7. Semester) der Japanologie. Pflichtkurs für Teilnehmer der Veranstaltung „OS – Geschichtserziehung und Nationalismus in Japan (Seifert)“

ECTS: 4/6 (Master 5)

Allgemeiner Hinweis:

Für weitere Informationen bitte die Aushänge beachten!

Ü Einführung in die japanische Schriftsprache (Bungo II) – in Gruppen A+B

Leitung: Wuthenow

Termin der Veranstaltung: Mo. 9-11 Uhr c.t., R. 107 (Gruppe A)

Mo. 11-13 Uhr c.t., R. 109 (Gruppe B)

Beginn der Veranstaltung: 12. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des Hauptstudiums ab dem 5. Fachsemester sowohl des B.A.- als auch des Magisterstudiengangs

ECTS: 4 CP

Scheinanforderungen:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Übung
2. Bestehen der zweistündigen Abschlussklausur
3. Übernahme eines Kurzreferats

Gegenstand der Veranstaltung:

Dieser Kurs schließt an den Kurs „Bungo I“ an und ist ein Pflichtkurs für Hauptfachstudierende. Durchgenommen werden die Lektionen XII bis XX der von Prof. Schamoni zusammengestellten Textsammlung, die für 2,- € während der Semesterferien im Sekretariat erworben werden kann.

Die Lektionen sind jeweils von Woche zu Woche **in der Bibliothek** (unter Hinzuziehung aller relevanten Hilfsmittel, d.h. neben *kokugo jiten* und *kanwa jiten* gegebenenfalls *kogo jiten* und Enzyklopädien) vorzubereiten. Für die letzte Sitzung des Semesters ist eine zweistündige

Klausur vorgesehen, durch welche der zweite der Bungo-Pflichtscheine erworben werden kann.

Literatur:

- W. Schamoni. *Texte zur Einführung in die Japanische Schriftsprache*, Heidelberg 2000 (im Sekretariat erhältlich)
- H. Craig McCullough. *Bungo Manual. Selected Reference Material for Students of Classical Japanese*. Ithaca, New York: Cornell University 1988 // B. Lewin. *Abriss der Japanischen Grammatik*. Wiesbaden: Harrassowitz, 1975 (2., verb. Aufl.).

Ü Online-Kommunikation und Erschließung von Online-Quellen (mit Japanisch)

Leitung: Büttner

Termin der Veranstaltung: Do., 16-18 Uhr c.t., R. EG 013

Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Für Studierende im 1. Semester Master- oder Magister-Studiengang der Japanologie. Teilnahmevoraussetzung sind Sprachkenntnisse im Japanischen auf dem Niveau des BA-Ostasienwissenschaften Schwerpunkt Japanologie sowie die erfolgreiche Teilnahme am Kurs „Computer und Internet mit asiatischen Sprachen“ (oder Äquivalent)

ECTS: 3

Scheinanforderungen:

1. Aktive und erfolgreiche Teilnahme an der Lehrveranstaltung
2. Vorbereitung der zu lesenden und zu diskutierenden Texte

Gegenstand der Veranstaltung:

Das japanisch-sprachige Internet soll als Informationsquelle und Kommunikationsmedium möglichst als Online-Kurs mit japanisch-sprachigem Diskussionsforum erschlossen werden. Zu Hause sollen die Fachtermini erarbeitet und vorbereitet werden. Dazu gehört die eigenständige Informationssuche im japanisch-sprachigen Internet sowie die Vorbereitung von Diskussionsthemen und -texten.

Ü Fachsprachliche Kommunikation und Lektüre

Leitung: Wuthenow

Termin der Veranstaltung: Do., 11-13 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des 1. Fachsemesters des Master-Studiengangs „Japanologie“ (Pflichtkurs) mit Sprachkenntnissen im Japanischen auf dem Niveau des BA-Ostasienwissenschaften, Schwerpunkt Japanologie

ECTS: 5 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige aktive Teilnahme (inkl. Vorbereitung der Texte)
2. Regelmäßiges Erstellen von Vorträgen

Gegenstand der Veranstaltung:

Das Modul führt in die aktive Nutzung der japanischen Wissenschaftssprache ein. Es kombiniert die Wiedergabe japanisch-sprachiger wissenschaftlicher Arbeiten sowie japanisch-sprachige Kurzvorträge mit deren japanisch-sprachiger Diskussion. Ziel ist die Befähigung zur aktiven Nutzung der japanischen Wissenschaftssprache.

Allgemeiner Hinweis:

Diese Veranstaltung ist gedacht für das erste Semester des Studiengangs „Master Japanologie“. Sie ist jedoch auch offen für interessierte Studierende aus den Studiengängen „Magister Japanologie“ und „B.A.-Ostasienwissenschaften mit Schwerpunkt Japanologie“ (ab dem 5. Semester).

Ü Hilfsmittelkunde Japanologie

Leitung: Wuthenow

Termin der Veranstaltung: Di. 16:00-18:00 Uhr s.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 20. Oktober 2008

Zielgruppe: Studierende des 1. Fachsemesters des Master-Studiengangs „Japanologie“ (Pflichtkurs)

ECTS: 4 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung

Gegenstand der Veranstaltung:

In dieser Veranstaltung werden japanischsprachige Hilfsmittel der Japanologie vorgestellt und der Umgang damit geübt. Behandelt werden „kokugo jiten“, „kanwa jiten“, literaturwissenschaftliche Nachschlagewerke, Personennamenlexika, historische Nachschlagewerke und sozialwissenschaftliche Nachschlagewerke.

Allgemeiner Hinweis:

Diese Veranstaltung ist gedacht für das erste Semester des Studiengangs „Master Japanologie“. Sie ist jedoch auch offen für interessierte Studierende aus den Studiengängen „Magister Japanologie“ und „B.A.-Ostasienwissenschaften mit Schwerpunkt Japanologie“ (ab dem 5. Semester)

Ü Quellenlektüre und Analyse I - Einführung ins Kanbun (gemeinsam mit Prof. Yamabe Susumu, Nishô gakusha daigaku, Tôkyô)

Leitung: Prof. Yamabe Susumu / Árokay

Termin der Veranstaltung: Fr. 9-11 Uhr, c.t., R. EG 013 (Sprachlabor)

Beginn der Veranstaltung: 16. Oktober 2009

Zielgruppe: Studierende des Grundstudiums ab dem 5. Fachsemester. Pflichtkurs für Studierende im Studiengang „Master Japanologie“ (1. Semester) mit Sprachkenntnissen im Japanischen auf dem Niveau des BA-Ostasienwissenschaften, Schwerpunkt Japanologie

ECTS: 5

Scheinanforderungen:

1. Regelmäßige und aktive Teilnahme
2. Erstellen von Übersetzungs- und Analysevorschlägen
3. Vorbereitung der zu lesenden Texte
4. Ggf. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Quellenlektüre und Analyse: Kanbun-Einführung

Allgemeiner Hinweis:

Diese Veranstaltung vermittelt die Grundlagen zum Lesen und Übersetzen von *kanbun*, d.h. von chinesisch-sprachigen Texten, die in Japan entstanden sind. *Kanbun*-Texte dominieren die japanische Schriftlichkeit und sind nicht auf die Bereiche Recht, Verwaltung und Gelehrsamkeit beschränkt, sondern durchdringen auch die Literatur -- auch wenn das in gängigen Literaturgeschichten verdrängt wird. Für das Verständnis der Kultur Japans bis ins 20. Jahrhundert ist daher die Fähigkeit, *kanbun*-Texte lesen zu können, unerlässlich.

Die Veranstaltung wird von Prof. Yamabe Susumu von der Nishô daigaku, Tôkyô, geleitet und findet als online-Seminar im Sprachlabor statt. Prof. Yamabe hat bereits mehrfach erprobte Lehrmaterialien, die in diesem Kurs zum Einsatz kommen sollen. Für die Koordination, Hilfe bei der Vor- und Nachbereitung, sprachliche Unterstützung während der Sitzungen, die auf Japanisch stattfinden, steht Judit Arokay zur Verfügung.

K Kolloquium für Examenskandidaten im Bereich Literatur/Kultur

Leitung: Árokay

Termin der Veranstaltung: Sitzungen nach Vereinbarung

Beginn der Veranstaltung: siehe Aushang

Zielgruppe: Für Studierende im BA- Studiengang sowie Master- oder Magister-Studiengang (ab 7. Semester) der Japanologie.

Allgemeiner Hinweis:

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende, die gerade dabei sind, ihre Abschlussarbeiten zu schreiben, vorzubereiten oder in absehbarer Zeit in Angriff zu nehmen. Diese Arbeiten oder die Konzepte sollen hier vorgestellt und diskutiert werden. Besprochen werden dabei sowohl Schwierigkeiten bei der Bewältigung der jeweiligen Themen als auch Formalien wie die Textgestaltung oder Technisches wie die Literaturrecherche.

Da im WS 2008/09 Prof. Seifert Forschungssemester hat, möchte ich auch Kandidaten mit sozialwissenschaftlichen Themen nachdrücklich einladen teilzunehmen!

K Kolloquium für Examenskandidaten der Kunstgeschichte

Leitung: Ledderose / Trede

Termin der Veranstaltung: Mi. 18-20 Uhr c.t., R. ÜR IKO – Seminarstr 4

Beginn der Veranstaltung: 7. Oktober 2009

Zielgruppe: Für Examenskandidaten der Kunstgeschichte Ostasiens